

Ambulant Betreutes Wohnen & Reisen

PRESSEMELDUNG

04.08.2017



Programm aktiv mitgestalten!

ABW Arbeitsgruppe Freizeit-Angebote hat sich getroffen.

Einige Klienten des Fachdienstes Ambulant Betreutes Wohnen haben zum wiederholten Male die Möglichkeit genutzt Wünsche und Vorschläge für die neuen Freizeitangebote ab November 2017 abzufragen, zusammenzutragen und an die Planungsverantwortlichen weiterzuleiten. Mit der Unterstützung der ABW-Mitarbeiterin Yvonne Klauke trafen sich Interessierte und sammelten Ideen und mögliche Ausflugsziele. Durch Gespräche bei der Arbeit und im privaten Umfeld mit anderen Menschen mit Behinderung, hatten die Teilnehmer sich informiert und wussten einiges zu berichten. Die Gruppe diskutierte über die Umsetzbarkeit der Vorschläge bezogen auf mögliche Begleitpersonen, Entfernung, Kosten und Termine. Um die Kosten so gering wie möglich zu halten, waren sich die Anwesenden einig, dass eine Mindestteilnehmerzahl Voraussetzung ist. Die Unzuverlässigkeit mancher Kurs- bzw. Ausflugsteilnehmer wurde ebenfalls als Problem angesehen.

„Eine Aufgabe des Fachdienstes Ambulant Betreutes Wohnen (ABW) für Menschen mit Behinderung ist im Rahmen der sogenannten Eingliederungshilfe, die Teilnahme am Leben in der Gemeinschaft (§54 SGB XII). Das Ziel ist hierbei die Integration von Menschen mit Behinderung in die Gesellschaft“, erklärt Katja Sommer, Leiterin des Dienstes. „Unter Berücksichtigung der Selbstbestimmung und des Empowerment-Gedanken versuchen wir Klienten zu motivieren Wünsche zu äußern und Bedürfnisse zu erkennen um ein eigenständiges, selbstbestimmtes Leben zu leben. Hierbei sollte Gemeinschaft erlebbar sein und genauso Möglichkeit nach Ruhe und Entspannung bestehen. Damit unsere Angebote den individuellen Wünschen und Bedürfnissen der Kunden entsprechen werden regelmäßig Klienten-Umfragen und andere Möglichkeiten der Beteiligung bzw. Mitsprache geschaffen.“

Ausflugsziele wie ein Weihnachtsmarktbesuch nach Dortmund mit dem Zug, Herbstspaziergang im Tierpark Hirschberg mit Besichtigung der Tropfsteinhöhle, Besuch des Movie Parks in Bottrop und Besuch des Musical Star-Light-Express werden durch den Dienst nun sicherlich aufgegriffen, ebenso der Wunsch in der Vorweihnachtszeit Plätzchen zu backen und Weihnachtskaffee oder -frühstück anzubieten, auch der klassische Neujahrsumtrunk sollte im Januar 2018 und der Karnevalsumzug in Arnsberg sollte nicht fehlen. Das Anliegen nach einem Angebot Schlittschuhlaufen, spirituellen Nachmittag in der Fastenzeit mit Fastenessen, im Nov./Jan./März 2018 freitags Kino/ DVD-Abende, Restaurantbesuch und ein Sportangebot wurden erstmalig konkret benannt. Vielen Dank für die aktive Teilnahme an S. Koch, C. Winterpacht, C. Müller, B. Vollmer und Y. Klauke durch euch wird der neue Flyer noch interessanter und attraktiver. Wir können gespannt sein!



www.caritas-arnsberg.de

Träger:

Caritas-Verband Arnsberg-Sundern e.V.

Vorstand: Christian Stockmann, Timo Halbe

Vorsitzender Caritasrat: Heinrich Steinkemper

Spenden: Caritas-Behindertenhilfe gGmbH

Sparkasse Arnsberg-Sundern

IBAN: DE12 4665 0005 0000 0559 70

BIC: WELADED1ARN

Impressum

Caritas-Verband

Arnsberg-Sundern e.V.

Miriam Lutter

Hellefelder Str. 27-29

59821 Arnsberg

presse@caritas-arnsberg.de

Tel.: 02931 806764